

Blick auf gelungenen Marktspielsommer

JAHRESVERSAMMLUNG Der Kultur- und Festspielverein zählt derzeit 94 Mitglieder. Vorsitzende Christa Steiner verkündete, dass 2012 zwei Stücke gespielt werden.

BRUCK. Der Kultur- und Festspielverein hat am Mittwoch im Gasthof Berger seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen veranstaltet. Vorsitzende Christa Steiner konnte außer einer großen Anzahl von Mitgliedern auch Bürgermeister Hans Frankl begrüßen.

In seinem Grußwort sagte Frankl, dass er mitbekommen habe, dass der vergangene Marktspielsommer sehr gut gelaufen sei und das Stück „Robin Hood“ ein großer Erfolg gewesen sei. Man habe gut daran getan, dass man vom ursprünglichen Konzept eines Festspiels, wie es in den anderen Städten und Gemeinden gespielt wird, Abstand genommen habe. Der Weg Brucks sei eine Symbiose zwischen Theater und Festspiel und dies sei der richtige Weg.

Er bedankte sich beim Verein auch dafür, dass er sich bei der Aktion Saubere Landschaft, dem Weihnachtsmarkt, dem Bürgerfest und dem Familiennachmittag aktiv beteiligte. Er sagte dem Verein außerdem weiterhin finanzielle Unterstützung zu und wünschte für den Marktspielsommer 2012 viel Erfolg.

Die Vorsitzende informierte anschließend die Mitglieder darüber, dass der Verein mittlerweile 94 Mitglieder hat. Dann blickte sie zurück auf die Aktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahres. So wurden vier Vorstandssitzungen abgehalten und es gab ein Schauspielertreffen zur Vorbereitung auf die neue Saison. Die Schauspieler sollten an knapp 40 Probestritten teilnehmen und wurden dafür mit einer Opening Party belohnt.

Die drei Vorstellungen im Juli waren restlos ausverkauft und auch der Auf- und Abbau der Bühnen wurde ohne Schwierigkeiten gemeistert. Zum ersten Mal gab man auch ein Gastspiel. Im City Hotel in Roding wurde noch einmal „Bussi Kathi“ gespielt.

Es wurde aber nicht nur geschau-spielert. Der Verein beteiligte sich wie-



Die neue Vorstandschaft mit Vorsitzender Christa Steiner (4. v. li.) und Bürgermeister Hans Frankl (re.) Foto: ...

NEUWAHLEN

► **Die Neuwahl des Vorstands brachte folgendes Ergebnis:** 1. Vorsitzende wurde Christa Steiner, 2. Vorsitzender Stefan Schwarzmayr, 3. Vorsitzender

Karl Steiner.

► **Kassier** wurde Inge Gleixner, Schriftführer Aegid Windl, für Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist Agnes Feuerer.

► **Beisitzer** sind Dieter Marschall, Giptner, Thomas Giptner, Christine Griebbeck, Kassenprüfer Finken M Stangl Anneliese. (tfe)

der an den gemeindlichen Aktivitäten. Darüber hinaus beteiligten sich einige Personen am Eisstockturnier der EC Sonne, am Sautrogrennen in der Sand-oase, am Lagerleben beim Carve Clavi-um und beim Mittelalterfest in Teublitz. Ein Ausflug, die Beteiligung an der Jubiläumsveranstaltung im Freiland-museum in Perschen sowie zwei Bas-telabende für den diesjährigen Weihnachtsmarkt rundeten das Programm ab. Beim anschließenden Ausblick informierte sie die Anwesenden, welche Termine für das nächste Jahr schon wieder fix geplant sind.

Bereits am kommenden Wochenende wird sich der Verein am Festum-zug zur Eröffnung des Weihnachts-marktes in Guteneck beteiligen und auch die altbekannten Termine der Gemeinde wird man wieder wahrneh-men. Am 10. Januar findet dann bereits wieder das erste Schauspielertref-fen statt und der Marktspielsommer, bei dem das Stück „Ein bisschen Faust“ zur Aufführung kommt, wird am 13. 14. und 15. Juli über die Bühne ge-hen. Voraussichtlich im Oktober wird

dann noch ein kurzes Stück im Meisl-saal gespielt werden. Hier kommt das Stück „Der Zauberlehrling“ zur Auf-führung. Beim Familiennachmittag der Gemeinde im Mai wird der Karten-ovorverkauf für das neue Stück gestar-tet.

Weil des öfteren nachgefragt wor-den sei, wer denn bestimme welche Stücke gespielt werden, gab Christa Steiner bekannt, dass die Regisseurin Karin Michl verschiedene Stücke aus-wählt, diese dann der Vorstandschaft vorstellt und die Vorstandschaft stimmt über das neue Stück ab. Regis-seurin Karin Michl bedankte sich beim gesamten Team für die sehr gute Zusammenarbeit.

Im vergangenen Jahr habe sie 38 Pro-ben abgehalten, bei denen nie alle Dar-steller anwesend waren; umso mehr hätte es sie erstaunt, dass die Auffüh-rungen so gut abgelaufen waren. Beim letztjährigen Stück waren insgesamt 35 Personen im Einsatz von denen 25 auf der Bühne gestanden haben. Man habe wieder tolle Kostüme gehabt, die der Verein allesamt in Eigenregie er-

stellt habe, was die Kosten nat-um ein vielfaches niedriger l-kann. Auch als sie zwei Tage v-Aufführung noch den Wunsch ä-te, dass, wegen des angesagten-ständigen Wetters, eine zweite l-in der Mehrzweckhalle gebaut w-sollte, waren am Tag darauf ohn-ßes „Trara“, genügend fleißige l-da und bauten „ruckzuck“ eine-re Bühne auf. „Sowas gibt es in k-anderen Verein. Der Zusammen-ihnen ihr an den Tag legt ist einmal

Das Stück, das im kommende-gespielt wird, wird etwas moder-szeniert werden und weil bei d-Stück nur wenige Darsteller gebr-werden, habe sich der Verein daz-geschlossen im Herbst ein w-Stück auf die Bühne zu bringen.

Inge Gleixner trug ihren Kass-richt vor und die beiden Kassen-Marion Finken und Margret G-bescheinigten ihr eine korrekte-senführung. Der zweite Vorsit-Stefan Schwarzmayr bedankte si-Namen aller Vereinsmitgliede-Christa Steiner für ihren Einsatz.